



Get inspired!

Die Stiftung der Mutmacher.

„Wir glauben, dass sich die Welt zum Positiven wandelt, wenn wir jungen Menschen Möglichkeiten schenken, sich und ihre Träume zu verwirklichen. Daran arbeiten wir.“

Bobby Dekeyser, Stiftungsgründer

Foundation Dekeyser & Friends: Von der Kraft der Erfahrung

Um Inspiration soll es gehen, um Mutmachen, um Freundschaft und um Unterstützung durch einen erfahrenen Mentor: Die Stiftung „Dekeyser & Friends“ hat es sich zum Ziel gesetzt, jedes Jahr Projekte zu starten, die Brücken zwischen Generationen und zwischen Kulturen zu bauen – und es möglich zu machen, dass Träume junger Menschen Wirklichkeit werden. Im Herbst 2009 starteten die ersten Projekte in Europa und Asien.

Das Geheimnis des Erfolgs? Folge einfach Deinen Träumen.

Über das Gesicht des vielleicht größten Fußballers aller Zeiten huschte ein Lächeln, als er die Frage des Teenagers aus Belgien hörte. „Das Geheimnis des Erfolgs? Folge einfach Deinen Träumen“, sagte Pelé. Es war 1978, während eines Fußballturniers in New York, und der Junge, der in der Schule nicht zurecht kam, beherzigte den Rat. Er wurde erst Fußballprofi, dann Unternehmer.

Bobby Dekeyser hat Pelés Satz niemals vergessen. Drei Jahrzehnte, nach einer erfolgreichen Laufbahn als Torwart (u.a. Bayern München) und Entrepreneur (Gründer und CEO von „Dedon“), entschloss er sich, zum Mentor für Jugendliche zu werden. Nicht für einen, sondern für viele, möglichst für Jugendliche und junge Erwachsene auf allen Kontinenten. Ihnen möchte er eine Plattform bieten, ein Sprungbrett, um ihre Träume zu verwirklichen.

Über fünf Millionen Euro verfügt die Stiftung „Dekeyser&Friends“, aber ihr größtes Kapital ist etwas anderes: Es ist der Erfahrungsschatz der „Friends“, der Freunde, die ihr Wissen einbringen und weitergeben: Künstler, Sportler, Unternehmer stehen den „Fellows“ – 18 bis 28 Jahre alt – aus der ganzen Welt zur Seite, leiten sie an, weisen ihnen den Weg. In jedem Projekt kommen junge Leute aus allen Kulturen und gesellschaftlichen Schichten zusammen und arbeiten gemeinsam daran, eine Idee Realität werden zu lassen. Dies macht die Arbeit der Stiftung „Dekeyser&Friends“ einzigartig. Es wird zum Beispiel darum gehen, unter der Leitung von Pater Heinz Kulüke für Menschen auf dem Müll der Philippinen ein neues Zuhause zu bauen. Es wird darum gehen, in der Idylle des Voralpenlandes im Museumsdorf von Markus Wasmeier alte Handwerkstechniken für die nächsten Generationen zu erhalten. Den Möglichkeiten der Projekte, konzipiert vom jungen Stiftungsleiter Florian Hoffmann und seinem Team, sind keine Grenzen gesetzt, aber immer geht es fundamentale Werte: Um Vertrauen, Respekt, Courage. „Dekeyser & Friends“ will Erfahrungen bieten, die unvergessen bleiben.

So unvergessen, wie es der Satz einer Fußballer-Legende einmal für den Teenager Bobby Dekeyser war.

Stiftungsrat



Bobby Dekeyser, Gründer und Vorsitzender des Stiftungsrats

Bobby Dekeyser, Jahrgang 1964, verließ mit 15 Jahren die Schule, weil er sich entschied, Profifußballer zu werden. Vier Jahre später unterschrieb der Belgier einen Vertrag als Torwart des FC Bayern München. Mit 26 wurde Dekeyser während eines Bundesligaspiels schwer im Gesicht verletzt und gründete noch im Krankenbett die Möbelfirma „Dedon“. Dekeyser's Idee, das „Wohnzimmer für Draußen“ zu schaffen, als eine Kombination von edlen Designs und strapazierfähigen Material, machte das Unternehmen zu einer globalen Marke. Mehr als 3000 Menschen sind heute in 80 Ländern für „Dedon“ tätig. Im Jahr 2008 verabschiedete sich Dekeyser aus dem operativen Geschäft und widmet sich der neugegründeten Foundation. Er ist verheiratet mit seiner Jugendliebe Ann-Kathrin, mit der er drei Kinder hat. Dekeyser lebt am Genfer See, Schweiz.



Hervé Lampert, Vizepräsident des Stiftungsrats

Hervé Lampert, Jahrgang 1976, wuchs auf einem Bauernhof in der Nähe von Straßburg auf. Er studierte an einer Straßburger Wirtschaftsschule, bis er Bobby Dekeyser 1997 kennenlernte und nach Lüneburg zog, um ihm beim Aufbau seines Unternehmens zu unterstützen. Im Jahr 2000 übernahm Lampert die Dedon-Manufakturen auf Cebu – mit sieben Mitarbeitern.

Heute beschäftigt Dedon Cebu 3000 Angestellte, wobei man Wert auf eine faire Bezahlung, Sicherheitsstandards und Corporate Social Responsibility Projekte nach europäischem Vorbild legt. Lampert, der von Cebuanos als einer der Ihren angesehen wird, lebt mit seiner Frau Tess und zwei Töchtern in Cebu City, Philippinen.

Management



Florian Hoffmann, CEO

Florian Hoffmann, Jahrgang 1981, stammt aus einer Künstlerfamilie und studierte Internationale Politik, politische Philosophie und Kunst in Berlin, an der amerikanischen Duke Universität und im englischen Oxford, wo er als DAAD Stipendiat am St Antonys College war. Er arbeitete als freier Journalist, lehrte Internationale Politik und organisierte Konferenzen in England, den USA und Rumänien, war als Projektmanager in Asien tätig und ist einer der Gründer des Thinktanks Actopia.eu. Bis letztes Jahr spielte er in der englischen Handballbundesliga für Oxford. Hoffmann lebt mit seiner Freundin in Genf.



Fiamma Rupp-Gembs, Programm Managerin

Fiamma Rupp-Gembs, Jahrgang 1982, wuchs in Essen auf. Die Halbtalienerin studierte Philosophie, Literatur, Politik und Bildungswissenschaften an den Universitäten von Berlin, London, Barcelona und Harvard. 2004 gründete sie die Hilfsorganisation „Sichere Perspektiven“, die im Hochland von Guatemala Siedlungen der Maya mit Schulen und Gesundheitsangeboten unterstützt. Für ihr Engagement wurde sie mit dem „Mondialogo Engineering Award“ der UNESCO geehrt. Rupp-Gembs lebt in Genf.

UND WAS INSPIRIERT DICH?

www.dekeyserandfriends.org

Dekeyser&Friends Foundation

Route d'Hermance
CH-1248 Geneva
info@dekeyserandfriends.org

Ihr Kontakt für Medienanfragen:

Florian Hoffmann
florian@dekeyserandfriends.org

**Ihr Kontakt für organisatorische Fragen
und Bewerbungsinformationen:**

Fiamma Rupp-Gembs
fiamma@dekeyserandfriends.org